

Aus der letzten Gemeinderatsitzung vom 23. Februar 2021

Der Vorsitzende gab das **Protokoll** der Gemeinderatssitzung vom 26. Januar 2021 bekannt. Weiter ging es mit **Bausachen, Bauantrag auf Umbau/Anbau Stallgebäude, Neubau Kälberstall, Neubau Dunglege, veränderte Ausführung, Hohenrainstraße 10, Flurstück 414**. Der Vorsitzende erläuterte anhand von Planunterlagen die Änderungen des Bauvorhabens. Die Änderungen betreffen eine Vergrößerung der Dunglege, Einbau eines Güllekellers, einen Anbau an den Kälberstall sowie eine größere Entlüftungsfläche durch den Einbau von Hubfenstern. Aus Sicht der Verwaltung kann das Einvernehmen erteilt werden. Nach kurzer Diskussion beschloss der Gemeinderat einstimmig, das Einvernehmen zu dem Baugesuch wird erteilt.

Bauantrag auf Wintergartenanbau, Laichinger Straße 3, Flurstück 34. Der Vorsitzende erläuterte anhand von Planunterlagen das Bauvorhaben. Der Bereich gehört zum Innerortsgebiet gemäß § 34 BauGB. Aus Sicht der Verwaltung kann zugestimmt werden. Ohne Diskussion beschloss der Gemeinderat einstimmig, das Einvernehmen zu dem Baugesuch wird erteilt.

Bauantrag auf Nutzungsänderung Dachgeschoss und Bühne, Wiesensteiger Straße 18, Flurstück 351/1. Der Vorsitzende erläuterte anhand von Planunterlagen das Bauvorhaben. Das Dachgeschoss und die Bühne sollen umgebaut und mit Büroräumen versehen werden. Nach kurzer Diskussion beschloss der Gemeinderat einstimmig, das Einvernehmen zu dem Baugesuch wird erteilt. Nächster Tagesordnungspunkt waren **Friedhofsangelegenheiten, Ausschreibung Anlegung Rasengrabfeld und Neubau der Einfahrt und Lagerboxen**. Der Vorsitzende führte aus, dass der Bauhof inzwischen die Hecke im westlichen Bereich des Friedhofs entfernt hat und die betreffenden Bäume gemäß der Friedhofskonzeption wurden gefällt. Als nächsten Schritt soll die Anlegung der Rasengrabfelder für Erdbestattungen, der Neubau der Einfahrt und Lagerboxen mit Abbau der bestehenden Lagerboxen durchgeführt und die Neubepflanzung vergeben werden. Nach Auffassung der Verwaltung soll eine beschränkte Ausschreibung vorgenommen werden. Ohne Diskussion beschloss der Gemeinderat einstimmig die vorgesehenen Arbeiten beschränkt auszuschreiben. Es folgte der **Sachstandsbericht zur Breitbandversorgung Hohenstadt-Drackenstein**. Der Vorsitzende erläuterte, dass die für die Telekom ausführende Firma Constructel mit den Arbeiten für die Hausanschlüsse begonnen hat. So wurden unlängst das Rathaus, das Feuerwehr- und Dorfhaus sowie das ehemalige Volksbankgebäude mit Glasfaserkabel ausgestattet. Geplant werden derzeit die Anschlussmöglichkeiten für die Lindenhöfe und der Weilerhöhe. Für die Wiederherstellung der Straßen und Gehwege, die für die Verlegung der Kabel genutzt wurden, ist noch kein Termin bekannt. Der Sachverhalt wird rechtzeitig mit der Telekom besprochen und dann bekannt gegeben. Der Gemeinderat nahm Kenntnis von den Ausführungen des Vorsitzenden. Weiter ging es mit dem **Sachstandsbericht zur Nahwärmeversorgung**. Der Vorsitzende berichtete, dass die Firma GP Joule aus Buttenwiesen mit den Planungen begonnen hat. Die Firma benötigt noch verschiedene Daten wie z. B. Grundstücke, Kontaktdaten zur Deutschen Bahn usw. Es soll, wenn die Corona-Pandemie es zulässt, eine Infoveranstaltung in diesem Jahr durchgeführt werden. Es wird derzeit geprüft, die Grundstückseigentümer mittels Informationsschreiben vorab zu kontaktieren. Anzumerken ist, dass sich bei der Verwaltung bereits einige Interessenten gemeldet haben. Der Gemeinderat nahm Kenntnis von den Ausführungen des Vorsitzenden. Es folgte das Thema **Windkraftanlagen Gemarkung Laichingen, Änderung des Antrags**. Der Vorsitzende berichtete, dass der Windpark auf der Gemarkung Laichingen-Machtolsheim von 3 Anlagen auf 2 reduziert wird. Laut Schreiben vom Landratsamt Alb-Donau-Kreis vom 08.01.2021 entfällt die geplante WEA 1 aus Artenschutzgründen. Anhand von Planunterlagen erläuterte der Vorsitzende die Standorte der verbliebenen 2 Windkraftanlagen, die in der Nähe der Gemarkung

Hohenstadt Gewann Wassertal errichtet werden sollen. Weiter berichtete der Vorsitzende, dass die Vorarbeiten für die Errichtung der 3 Windkraftanlagen auf der Gemarkung Hohenstadt Gewann Hellstern und Gewann Waldstetten im 2. Halbjahr 2021 beginnen sollen. Der Gemeinderat nahm Kenntnis von den Ausführungen des Vorsitzenden. Unter dem Tagesordnungspunkt **Sonstiges und Bekanntgaben** wurden u. a. folgende Themen angesprochen:

- Unterstützende Erklärung zum Klimaschutzpakt

Der Vorsitzende gab bekannt, dass sich Umweltminister Franz Untersteller für die unterstützende Erklärung der Gemeinde Hohenstadt zum Klimaschutzpakt des Landes Baden-Württemberg mit den kommunalen Landesverbänden bedankt hat.

- Waldprämie zum Erhalt und zur nachhaltigen Bewirtschaftung

Der Vorsitzende gab bekannt, die Gewährung einer Prämie zum Erhalt und zur nachhaltigen Bewirtschaftung der Wälder in Höhe von 5.100,00 € wurde genehmigt und wird in den nächsten Tagen überwiesen.

- Kanalsanierung 2021

Der Vorsitzende erklärte, dass nach der Kanaluntersuchung gemäß der Eigenkontrollverordnung im Jahr 2015 mit der abschnittswisen Sanierung der schadhafte Kanäle begonnen wurde. Auch für das Jahr 2021 ist eine weitere Sanierung vorgesehen. Im Haushalt werden dafür 20.000,00 € eingestellt.

- Stromverbrauch 2020

Aufgrund der Corona-Pandemie wurden die gemeindeeigenen Einrichtungen sehr wenig genutzt, erläuterte der Vorsitzende. Daher wurde beim Stromverbrauch Kosten eingespart. Die Straßenbeleuchtung wurde vor einiger Zeit komplett auf LED umgestellt. Auch hier ist der Stromverbrauch weiter gesunken. Die genauen Zahlen werden in einer der nächsten Gemeinderatssitzungen vorgestellt.

- Hecken schneiden Gemarkung Hohenstadt

Der Vorsitzende gab bekannt, dass in den Bereichen Stöckwald, Weilerhöhe, Büschenbuch und unterhalb des Spielplatzes „Im Grund“ die Hecken vom Bauhof zurück geschnitten worden sind.

- Corona-Pandemie, Kurzbericht

Der Vorsitzende gab bekannt, dass es in der Gemeinde Hohenstadt von März 2019 bis heute 33 Fälle gegeben habe. Davon sind 14 positiv und davon 6 Fälle bei der Baustelle der Bahn. Alle Positiv-Fälle sind glimpflich verlaufen. Derzeit hat die Gemeinde 0 Fälle.

- eCar-Sharing, Kurzbericht

Die Ladesäule für Elektrofahrzeuge wird auf dem Parkplatz beim Rathaus in der Schulstraße aufgestellt, erklärte der Vorsitzende. In dem Bereich ist es kostengünstiger und einfacher die Ladesäule mit Strom zu versorgen.

- Übergabe ehemaliges Volksbankgebäude

Der Vorsitzende berichtete, dass das ehemalige Volksbankgebäude inzwischen an die Gemeinde übergeben wurde. Rechtlich fehlt jetzt noch die Auflassungserklärung durch das Notariat um endgültig Eigentümer zu werden. Die Gemeinde wird die Gebäude auf dem Grundstück Hauptstraße 17 in den nächsten Tagen in die Gebäudeversicherung übernehmen.

Es folgte noch eine nichtöffentliche Sitzung.